

# Spiegel

Wie haben Sie heute am Morgen oder im Laufe des Tages in den Spiegel geschaut?

Erinnern Sie sich noch? Oder war es eventuell nur ein flüchtiger Blick?

Lesen Sie dazu eine aufschlussreiche Geschichte und begeben Sie sich . . .



... in den Tempel der tausend Spiegel

*Einst kam ein Hund in den Tempel der tausend Spiegel und erblickte tausend andere Hunde, die ihn anschauten.*

*Da begann er unruhig zu werden und sich misstrauisch umzuschauen, und tausend andere Hunde wurden unruhig und schauten sich misstrauisch um. Da begann er, die Augenbrauen zusammen zu ziehen und zu knurren.*

*Und tausend andere Hunde zogen die Augenbrauen zusammen und knurrten. Da wurde er wütend und fletschte die Zähne. Und tausend andere Hunde wurden wütend und fletschten die Zähne. Da begann er zu bellen und versuchte zuzubeißen und tausend andere Hunde begannen zu bellen und versuchten zuzubeißen.*

*Da packte ihn die Angst. Er stürzte in Panik hinaus aus dem Tempel.*

*Ein weiterer Hund kam in den Tempel der tausend Spiegel und erblickte tausend andere Hunde, die ihn anschauten.*

*Da erhob er erfreut den Kopf und tausend andere Hunde hoben erfreut den Kopf. Da begann er freundlich zu schauen und tausend andere Hunde schauten ihn freundlich an. Da begann er voller Freude mit dem Schwanz zu wedeln und tausend andere Hunde wedelten voller Freude mit dem Schwanz. Welch schöne Erfahrung, dachte er bei sich, und ging gut gelaunt aus dem Tempel der tausend Spiegel.*

## **Des Spiegels Wahrheit**

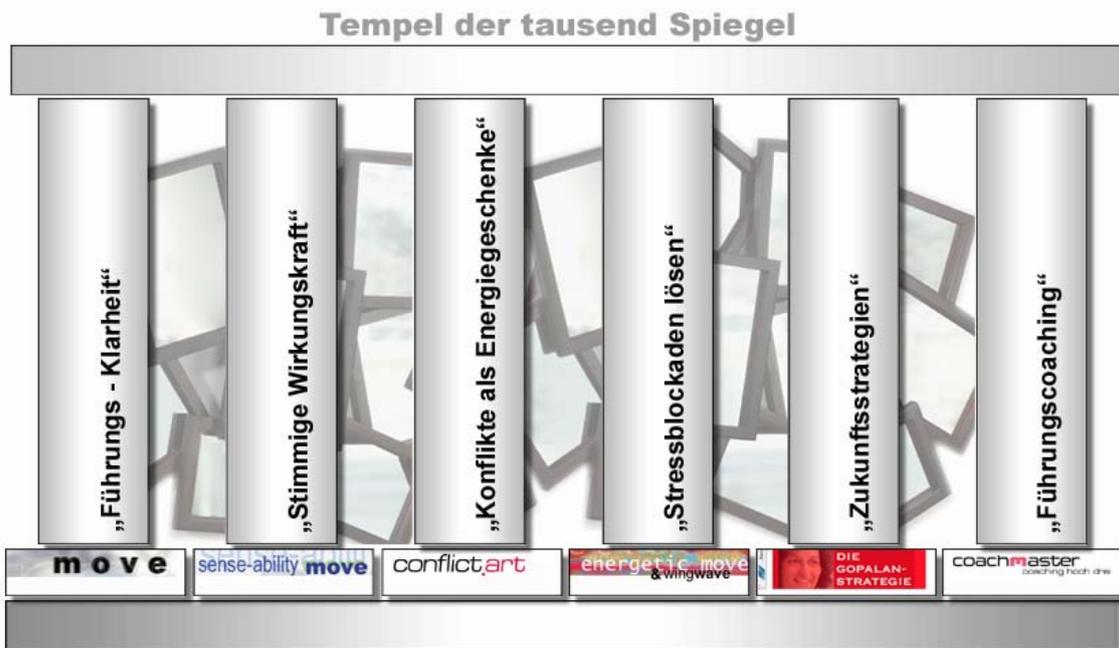
Wie in der Geschichte, so zeigt jeder Spiegel schonungslos sein Gegenüber und deckt Emotionen auf. Entweder lächelt er zurück oder er schaut misstrauisch. Er zeigt den Handelnden wertungsfrei, indem er einfach alles dupliziert. Manches Mal ist es wichtig, einen Spiegel vorgehalten zu bekommen. Nicht von ungefähr ist gerade bei Führungskräften oftmals die Rede von der „einsamen Spitze“, denn welcher Mitarbeiter hat schon den Mut, den Spiegel vorzuhalten? Es gibt viele Situationen, wo ein Blick zur rechten Zeit in den Spiegel aufschlussreich sein kann. Bespiegeln Sie sich einmal selbst - im großen Rahmen oder auch in einer kleinen Facette. Gehen Sie mit diesen Gedanken in den Tempel der 1000 Spiegel. Können Sie sich selbst spüren? Und haben Sie die Fähigkeit, die Gefühle, die kommen, mit einer einfachen Geste auszudrücken? Wenn ja, dann haben Sie bereits einen Anfang gemacht.

## Der Blick in den Spiegel

Schauen Sie angespannt, werden Sie angespannte Blicke ernten. Ist Ihr Blick offen, öffnet sich die Welt. Fühlen Sie sich geborgen und sicher, so nehmen auch andere sie genau so wahr. Jeder entscheidet selbst, mit welchem Spiegelbild er sich auf den Weg begibt.

Um wirklich zu sehen, sind auch oft mehrere Spiegel erforderlich.

Was können sie tun, um die vielen Facetten in Balance zu bringen?



In meinen offenen Seminaren und Coachings können Sie über die eigene Wahrnehmung hinaus, Themen erarbeiten und sich auf den Weg zu mehr innerem und äußeren Gleichgewicht machen. Die Seminare sind unabhängig voneinander. Rufen Sie mich einfach an - ich berate Sie gerne. Oder klicken Sie hier ([http://gopalan.de/Seminare\\_basic.html](http://gopalan.de/Seminare_basic.html)) für mehr Infos.

„Die Gopalan Strategie“ Von der Selbsterkenntnis zu Selbstverwirklichung  
Pendo Verlag, ISBN 13: 978-3-86612-101-0 unter [www.pendo.de](http://www.pendo.de) oder [www.amazon.de](http://www.amazon.de)



## TERMINE

conflict.art _____	02-04.09.2011, 10-12.02.2012, 14-16.09.2012,
sense ability move _____	01-03.07.2011, 22-24.06.2012
move seminar _____	21-23.10.2011, 20-22.04.2012, 19-21.10.2012
coachmaster _____	24.09.2011, 17.12.2011

**NEU**

Alles über unsere Seminarangebote und Termine finden Sie unter [www.gopalan.de](http://www.gopalan.de) . Wir senden Ihnen auch gerne Informationsmaterial zu.

# ləpəiɔ2Spiegel